EG-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: GM2
Produkt-Nr.: N5 Version: 1.0.0 / DE Stand: 30.08.2011

1.) Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

Handelsname

GM2

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen
Silikongleitmittel für Elektrotechnik

Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse
Cellpack GmbH
Electrical Products
Carl-Zeiss-Strasse 20
79761 Waldshut-Tiengen

Telefon-Nr.	+49 (0)7741 6007-0
Fax-Nr.	+49 (0)7741 64989

Auskunftgebender Bereich / Telefon
+49 (0)7741 6007-0

Notrufnummer
Für medizinische Auskünfte (in deutscher und englischer Sprache):
+49 (0)551 192 40 (Giftinformationszentrum Nord)

Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt
msds@cellpack.com

2.) Mögliche Gefahren

Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Hinweise zur Einstufung
Das Produkt entspricht nicht den Kriterien für die Einstufung und Kennzeichnung gemäß Richtlinie 1999/45/EG (DPD)

Sonstige Gefahren
Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.
Bitte beachten Sie die Informationen dieses Sicherheitsdatenblattes.

3.) Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Stoff- / Produktidentifikation

Chemische Charakterisierung
Polydimethylsiloxan

Gefährliche Inhaltsstoffe
Das Produkt enthält keine anzugebenden Stoffe im Sinne der Verordnung 1907/2006 (REACH), Anhang II.

4.) Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise
Beschmutzte, durchtränkte Kleidung wechseln.

Nach Einatmen
Für Frischluft sorgen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.

Nach Hautkontakt
Mit Tuch oder Papier entfernen. Mit Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt
Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Bei anhaltenden Beschwerden Augenarzt hinzuziehen.

Nach Verschlucken
Eine erbrechende, auf dem Rücken liegende Person auf die Seite wenden. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen. Kein Erbrechen einleiten.

5.) Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel
Kohlendioxid; Löschpulver; Wassernebel; Alkoholbeständiger Schaum; Sand

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel
Wasservollstrahl

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, durch Verbrennungsprodukte oder durch beim Brand entstehende Gase
Bei Brand sind gefahrbestimmende Rauchgase: Kohlenmonoxid (CO); Kohlendioxid (CO2)

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung
Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Schutzanzug tragen.

Sonstige Angaben
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

6.) Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen
Persönliche Schutzkleidung verwenden.

Umweltschutzmaßnahmen
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme
Mechanisch aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmässig entsorgen.

Zusätzliche Hinweise (Kapitel 6.)
Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

7.) Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang
Für gute Raumbelüftung sorgen. Behälter dicht geschlossen halten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz
Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Lagerung

Anforderung an Lagerräume und Behälter
In Originalverpackung dicht geschlossen halten.

Zusammenlagerungshinweise
Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen
Behälter trocken und kühl halten.

VCI-Lagerklasse

10-13	sonstige Flüssigkeiten und Feststoffe (nicht LGK 1-8)

8.) Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

Expositionsgrenzwerte

K E I N E

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz
Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Handschutz
Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen, geprüft nach z.B. EN 374, ausreichenden Schutz. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden. Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen.

Geeignetes Material	Butylkautschuk
Geeignetes Material	Nitrilkautschuk

Augenschutz
Schutzbrille empfohlen.

Körperschutz
Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen
Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Bei der Arbeit nicht Essen und Trinken - Nicht Rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Längeren und intensiven Hautkontakt vermeiden.

9.) Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Form	Flüssigkeit
Farbe	farblos
Geruch	geruchlos

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

Zustandsänderungen

Art	Schmelzpunkt		
Wert		-50	° C

Flammpunkt

Wert	>	300	° C

Zündtemperatur

Wert	ca.	450	° C

Explosionsgrenzen

Explosionsgefahr	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Dichte

Wert		0,97	g/cm³
Methode	DIN 51757		
Bezugstemperatur	20	° C	

Viskosität

Art	dynamisch		
Wert		2000	mPa*s
Bezugstemperatur	25	° C	

Wasserlöslichkeit

Bezugstemperatur	20	° C
Bemerkung	unlöslich	

pH-Wert

Wert	ca.	7

10.) Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen
Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung

Zu vermeidende Stoffe
Oxidationsmittel

Gefährliche Zersetzungsprodukte
Keine bei bestimmungsgemäßer Lagerung, Handhabung, Beförderung. Messungen bei Temperaturen > 150 °C in Gegenwart von Luft (Sauerstoff) haben ergeben, daß sich durch oxidativen Abbau geringe Mengen Formaldehyd bilden.

Thermische Zersetzung

Bemerkung	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

11.) Toxikologische Angaben

Akute Toxizität

Akute orale Toxizität

LD50	>	5000	mg/kg
Spezies	Ratte		
Methode	Literaturwert		

Akute dermale Toxizität

LD50	>	2008	mg/kg
Spezies	Ratte		

Reiz-/Ätzwirkung

Reizwirkung an der Haut

Spezies	Kaninchen
Bewertung	nicht reizend

Reizwirkung am Auge

Spezies	Kaninchen
Bewertung	mäßig reizend

Sensibilisierung

Spezies	Meerschweinchen
Bewertung	Nicht sensibilisierend
Methode	Magnussen/Kligmann-Test

Sonstige Angaben
Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EWG) vorgenommen. Daten beziehen sich auf ähnliche Verbindungen.

12.) Umweltspezifische Angaben

Ökotoxizität

Verhalten in Kläranlagen

Bemerkung	Nach derzeitiger Erfahrung sind keine nachteiligen Einwirkungen in Kläranlagen zu erwarten.

Mobilität

Bemerkung	Bildet auf der Wasseroberfläche einen dünnen Ölfilm. Wird von Schwebeteilchen adsorbiert. Abscheigun durch Sedimentation.

Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit

Bewertung	nicht abbaubar

Bioakkumulationspotenzial

Bemerkung	Aufgrund der Unlöslichkeit ist das Bioakkumulationspotenzial gering.

Andere schädliche Wirkungen

Allgemeine Hinweise	Bei sachgemäßer Handhabung und Verwendung sind keine ökologischen Beeinträchtigungen zu erwarten.

13.) Hinweise zur Entsorgung

Produkt

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

Verpackung

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

14.) Angaben zum Transport

Sonstige Angaben

Das Produkt unterliegt nicht den nationalen und internationalen Gefahrgut-Transportvorschriften für Straße, Schiene, See und Luft.

15.) Rechtsvorschriften

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung

Die nationalen Gesundheits- und Arbeitssicherheitsvorschriften sind bei der Verwendung dieses Produktes anzuwenden.

Richtlinie 96/82/EG zur Beherrschung der Gefahren bei schweren Unfällen mit gefährlichen Stoffen (Störfall-Verordnung)

Bemerkung	Anhang I, Teil 1 + 2: nicht genannt. Bezüglich eventuell entstehender Zersetzungsprodukte siehe Kapitel 10.

Nationale Vorschriften

Deutschland

Wassergefährdungsklasse

Klasse	1
Quelle	Einstufung gemäß VwVwS

16.) Sonstige Angaben

Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:

EG-Richtlinie 67/548/EG bzw. 99/45/EG in der jeweils gültigen Fassung.
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.
EG-Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EG
Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.
Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.
Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Kapiteln angegeben.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen.
Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse.
Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.